

Ein Heller und ein Batzen

Österreichische Fassung

♩ = 120

Piano

5

9

Ein Heller und ein Batzen, / Die waren beide mein,
| : Der Heller ward zu Wasser / Der Batzen ward zu Wein : |

Die Wirtsleut und die Mägde / Die schreien gleich Oh Weh
| : Die Wirtsleut wenn ich komme, / Die Mädels wenn ich geh : |

Mein Strümpf' die sind zerrissen, / Mein Stiefel sind entzwei,
| : und draußen auf der Heide, / Da singt der Vogel frei. : |

Und gäb's kein Landstraß' nirgends wo, / So blieb ich still zuhaus
| : und gäb's kein Loch im Fasse, / So tränk ich gar nicht draus. : |

Das war 'ne rechte Freude, / Als mich der Herrgott schuf!
| : 'Nen Kerl wie Samt und Seide, / Nur schade, daß er suff. : |